

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XVIII
Einleitung	1
Kapitel 1: Die Unionsbürgerschaft.....	10
A. Entstehung der Unionsbürgerschaft.....	11
B. Ausgestaltung und Bedeutung der Unionsbürgerschaft.....	17
I. Ausgestaltung und Bedeutung der Unionsbürgerschaft im EGV und im Sekundärrecht	17
1. Erwerb und Verlust der Unionsbürgerschaft.....	18
a. Staatsangehörigkeit.....	18
b. Autonomie der Mitgliedstaaten bei der Vergabe der Staatsangehörigkeit – Rechtssachen Micheletti und Rottmann.....	20
c. Alternativanknüpfung des Unionsbürgerstatus an den Wohnort....	23
2. Unionsbürgerschaft als Ergänzung der Staatsbürgerschaft.....	27
a. Staatsbürgerschaft.....	27
aa. Historische Entwicklung der Staatsbürgerschaft	28
bb. Einzelne staatsbürgerliche Rechte und Pflichten	29
cc. Notwendigkeit der Anknüpfung von Bürgerrechten an die Staatsangehörigkeit.....	30
b. Raum für eine weitere Bürgerschaft als Ergänzung der Staatsbürgerschaft.....	33
c. Staatsbürgerschaft als Maßstab für die Unionsbürgerschaft	34
3. Rechte und Pflichten der Unionsbürger	37
a. Rechte der Unionsbürger.....	37
aa. Art. 19 EGV – aktives und passives Wahlrecht.....	38
bb. Art. 21 EGV – Petitionsrecht, Bürgerbeauftragter und Auskunftsrecht	40

cc. Art. 20 EGV – Konsularischer Schutz im Hoheitsgebiet eines Drittstaates	41
dd. Sonstige Unionsbürgerrechte	43
b. Pflichten der Unionsbürger	44
aa. Vernachlässigung der Pflichtenstellung im EGV als „gravierendes Defizit“	44
bb. Finanzielle Solidarität als Unionsbürgerpflicht nach den Aufenthaltsrichtlinien	46
4. Zusammenfassung – Bedeutung der Unionsbürgerschaft nach der vertraglichen Konzeption	47
II. Bedeutung der Unionsbürgerschaft in der Rechtsprechung des EuGH	49
C. Ergebnis	50

Kapitel 2: Das Freizügigkeitsrecht im Gefüge der gemeinschaftsrechtlichen Freizügigkeitsgewährleistungen

A. Entstehungsgeschichte und Entwicklung des allgemeinen Freizügigkeitsrechts	52
I. Begriffsbestimmung	52
II. Grundfreiheitsliches Freizügigkeitsrecht – Freizügigkeit als Begleitrecht	53
1. Freizügigkeit als integraler Bestandteil der Grundfreiheiten	53
2. Grundfreiheitslich begründete Freizügigkeitsrechte einzelner Personengruppen unter besonderer Berücksichtigung der RL 2004/38/EG	54
a. Erwerbstätige	55
b. Verbleibeberechtigte ehemalige Erwerbstätige	56
c. Arbeitsuchende – Rechtssache Antonissen	57
d. Dienstleistungsempfänger	59
e. Stellungnahme	61
3. Weitere Begleitrechte der Grundfreiheiten	61
4. Beschränkungsmöglichkeiten	63
a. Funktion des ordre-public-Vorbehalts	64
b. Rechtliche Einordnung des ordre-public-Vorbehalts – Rechtssache Royer	65
c. Inhaltliche Ausgestaltung	66
aa. Wesentliche Grundzüge	66

bb. Inanspruchnahme von Sozialhilfe als Gefahr für die öffentliche Ordnung	69
5. Zusammenfassung	71
III. Freizügigkeit als Bürgerrecht	72
1. Entwicklung bis zum Vertrag von Maastricht	72
a. Tindemans-Bericht 1976	72
b. Richtlinienvorschlag der Kommission 1979	73
c. Adonnino-Ausschuss 1985	74
d. Einheitliche Europäische Akte – Aufenthaltsrichtlinien 1990	75
e. Vertrag von Maastricht 1992	76
2. Entwicklung nach dem Vertrag von Maastricht	77
a. Richtlinie 2004/38/EG	77
b. Entwicklung des Primärrechts und Einführung der GRC	80
3. Zusammenfassung	81
B. Gewährleistungsgehalt und Bedeutung des allgemeinen Freizügigkeitsrechts	82
I. Rechtliche Einordnung und Wirkung des allgemeinen Freizügigkeitsrechts	83
1. Art. 18 Abs. 1 EGV als Grundrecht oder Grundfreiheit	83
2. Unmittelbare Anwendbarkeit des Art. 18 Abs. 1 EGV	85
a. Rechtssache Baumbast	86
b. Stellungnahme	87
II. Verhältnis des Art. 18 Abs. 1 EGV zu anderen gemeinschaftsrechtlichen Freizügigkeitsgewährleistungen	88
1. Beschränkungs- und Bedingungsvorbehalt des Art. 18 Abs. 1 EGV	89
2. Verhältnis zu den Freizügigkeitsgewährleistungen für erwerbstätige Unionsbürger	92
a. Verhältnis zur Dienstleistungsfreiheit	94
b. Verhältnis zur Arbeitnehmerfreizügigkeit	95
c. Ergebnis	96
3. Verhältnis zu den sekundärrechtlichen Freizügigkeitsgewährleistungen für nicht-erwerbstätige Unionsbürger	97
a. Bedeutung der Aufenthaltsrichtlinien nach Einführung des Art. 18 Abs. 1 EGV	97

b. Vereinbarkeit der Aufenthaltsrichtlinien und der allgemeinen Freizügigkeitsrichtlinie mit Art. 18 Abs. 1 EGV	98
aa. Art. 18 Abs. 1 EGV als Garant eines dynamischen Mindeststandards	99
bb. Stillschweigende Inzidentverwerfung der wirtschaftlichen Aufenthaltsvoraussetzungen der Aufenthaltsrichtlinien	100
aaa. Rechtssache Baumbast	100
bbb. Rechtssache Trojani	101
ccc. Auswertung und Methodenkritik am EuGH	101
cc. Vereinbarkeit der begleitrechtsbezogenen Regelungen der Aufenthaltsrichtlinien mit Art. 18 Abs. 1 EGV	103
dd. Ergebnis	104
4. Art. 18 Abs. 1 EGV als Auslegungsmaßstab	105
5. Zwischenbetrachtung	106
III. Gewährleistungsumfang des allgemeinen Freizügigkeitsrechts	106
1. Persönlicher Anwendungsbereich des Art. 18 Abs. 1 EGV	106
2. Art. 18 Abs. 1 EGV als eigenständiges Diskriminierungs- und Beschränkungsverbot	107
3. Diskriminierung grenzüberschreitender Sachverhalte – Behandlung der Aus- und Rückwandererfälle	111
a. Handhabung der Diskriminierung grenzüberschreitender Sachverhalte im Rahmen der Grundfreiheiten	112
b. Handhabung der Diskriminierung grenzüberschreitender Sachverhalte im Rahmen des allgemeinen Freizügigkeitsrechts..	114
aa. Rechtssache D’Hoop	115
bb. Rechtssachen Pusa und Gaumain-Cerri	116
cc. Rechtssache Schempp	118
dd. Zwischenbetrachtung	119
ee. Rechtssache De Cuyper	119
ff. Rechtssache Tas-Hagen und verbundene Rechtssachen Morgan und Bucher	120
c. Ergebnis	122
4. Materielle Gewährleistungen des allgemeinen Freizügigkeitsrechts	122
a. Bewegungsrecht unter besonderer Berücksichtigung des Einreiserechts	122

aa. Sekundärrechtliche Ausgestaltung vor der Übernahme des Schengener Durchführungsabkommens in den „acquis communautaire“	123
bb. Entwicklung des Einreiserechts in der Rechtsprechung des EuGH	124
aaa. Bedeutung des ordre-public-Vorbehalts für das Einreiserecht – Rechtssache Pieck	124
bbb. Kontrolle von Aufenthaltsbescheinigungen bei der Einreise – Rechtssache Kommission/Belgien	124
ccc. Nachweis der Zugehörigkeit zur berechtigten Personengruppe – Rechtssache Kommission/Niederlande	125
ddd. Generelle Vereinbarkeit von Identitätskontrollen mit Art. 18 Abs. 1 EGV – Rechtssache Wijzenbeek	125
cc. Sekundärrechtliche Ausgestaltung nach der Übernahme des Schengener Durchführungsabkommens in den „acquis communautaire“ – RL 2004/38/EG	126
b. Aufenthaltsrecht	127
aa. Aufenthaltsformalitäten unter besonderer Berücksichtigung der RL 2004/38/EG	128
bb. Wirtschaftliche Aufenthaltsvoraussetzungen	130
IV. Schranken des allgemeinen Freizügigkeitsrechts	130
1. Ordre-public-Vorbehalt	131
2. Inanspruchnahme von Sozialhilfe als eigenständiger Grund für aufenthaltsbeendende Maßnahmen – „Sozialhilfedorbehalt“	131
a. Grundsätzliche Zulässigkeit aufenthaltsbeendender Maßnahmen aufgrund der Inanspruchnahme von Sozialhilfe	132
b. Grenzen aufenthaltsbeendender Maßnahmen bei der Ausfüllung des „Sozialhilfedorbehalts“	134
aa. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit – unangemessene Inanspruchnahme der Sozialleistungen	134
bb. Verhältnismäßigkeitsprüfung in der Rechtsprechung des EuGH	135
c. Bewertung	136
C. Ergebnis	137

Kapitel 3: Begleitrechte des Freizügigkeitsrechts	140
A. Sozialrechtlicher Gleichbehandlungsanspruch	143
I. „Soziale und steuerliche Vergünstigungen“ im Sinne des Art. 7 Abs. 2 der VO 1612/68	144
1. Abgrenzung zu den Leistungen der sozialen Sicherheit im Sinne der VO 883/2004	145
2. Definition und einzelne Rechtspositionen	147
3. Berechtigte	150
a. Voraussetzung der Ausübung einer tatsächlichen und echten Tätigkeit	150
b. Arbeitsuchende, Verbleibeberechtigte und ehemalige Arbeitnehmer	152
c. Familienangehörige von Arbeitnehmern	154
4. Zusammenfassung	156
II. Soziale Rechte Selbständiger aus Artt. 43 und 49 EGV	157
III. Soziale Rechte nicht-erwerbstätiger Unionsbürger	159
1. Rechtliche Grundlagen für soziale Rechte nicht-erwerbstätiger Unionsbürger	159
2. Soziale Rechte fremder Staatsangehöriger aus Art. 12 Abs. 1 i.V.m. Art. 18 Abs. 1 EGV	160
a. Art. 12 Abs. 1 EGV als allgemeines Diskriminierungsverbot	160
aa. Bedeutung des Art. 12 Abs. 1 EGV	160
bb. Diskriminierungsbegriff	162
b. Persönlicher Anwendungsbereich des Art. 12 Abs. 1 EGV	162
c. Erfordernis eines grenzüberschreitenden Bezugs	163
d. Verhältnis des Art. 12 Abs. 1 EGV zu den besonderen Diskriminierungsverboten der Personenverkehrsfreiheiten	164
aa. Subsidiarität des Art. 12 Abs. 1 EGV	164
bb. Sachlicher Anwendungsbereich des Art. 12 Abs. 1 EGV	166
aaa. Regelungsbezogener Ansatz nach Forcheri und Gravier	168
(1) Rechtssache Forcheri	168
(2) Rechtssache Gravier	168
(3) Bewertung	170
bbb. Wirkungsbezogener Ansatz nach Cowan	170
(1) Rechtssache Cowan	170
(2) Rechtssachen Phil Collins und Data Delecta	171

(3) Bewertung	172
ccc. Grenzen nach Brown und Lair	173
ddd. Stellungnahme	174
cc. Ergebnis	175
e. Verhältnis des Art. 12 Abs. 1 EGV zu Art. 18 Abs. 1 EGV	176
aa. Sachlicher Anwendungsbereich des Art. 12 Abs. 1 EGV	176
aaa. Rechtssache Grzelczyk.....	176
bbb. Rechtssache Martínez Sala	178
ccc. Rechtssache Trojani	179
ddd. Rechtssache Bidar	180
eee. Rechtssache Förster	184
fff. Rechtssachen Kommission/Belgien und Kommission/Österreich betreffend den Hochschulzugang	184
ggg. Auswertung	186
hhh. Forderung nach einer Nähebeziehung zwischen Freizügigkeitsrecht und Diskriminierung.....	187
bb. Subsidiarität des Art. 12 Abs. 1 EGV	189
cc. Ergebnis	190
3. Soziale Begleitrechte nach der RL 2004/38/EG	190
4. Verhältnis der Aufenthaltsrichtlinien und des Art. 24 Abs. 2 der RL 2004/38/EG zu Art. 12 Abs. 1 EGV	194
a. Gleichheitsrechtliche Aussagen der Aufenthaltsrichtlinien sowie der RL 2004/38/EG	196
b. Gleichheitsrechtliche Aspekte der Aufenthaltsrichtlinien in der Rechtsprechung des EuGH.....	196
aa. Rechtssache Grzelczyk	196
bb. Rechtssache Bidar.....	197
cc. Rechtssache Förster	198
dd. Auswertung der Entscheidungen	198
ee. Übertragung der Ergebnisse auf Art. 24 Abs. 2 der RL 2004/38/EG.....	201
5. Rechtsstellung eigener Staatsangehöriger nach Art. 18 Abs. 1 EGV.....	203

B. Ausgestaltung der Sozialhilferegelungen – Aufenthaltserfordernisse.....	205
C. Schranken des Gleichbehandlungsanspruchs	209
I. Der Vorbehalt des Art. 18 Abs. 1 EGV als inzidente Schranke des allgemeinen Diskriminierungsverbots	209
II. Rechtfertigung von Ungleichbehandlungen im Rahmen des Art. 12 Abs. 1 EGV.....	212
1. Art. 12 Abs. 1 als relatives Diskriminierungsverbot.....	212
2. Rechtfertigung von Aufenthaltsklauseln.....	215
a. Rechtsprechungsüberblick.....	215
aa. Rechtssache D’Hoop.....	216
bb. Rechtssache Collins	216
cc. Rechtssachen Bidar und Förster.....	216
dd. Rechtssache De Cuyper	218
ee. Rechtssache Tas-Hagen und Nerkowska.....	218
b. Rechtsprechungsauswertung	219
aa. Aufenthaltsklauseln als Ausdruck einer gewissen Integration im Aufnahmestaat.....	219
bb. Grenzen der Aufenthaltsklauseln.....	221
cc. Aufenthaltsklauseln zur Sicherstellung des Gesamtniveaus der Beihilfe	221
aaa. Erhebliche Gefährdung des finanziellen Gleichgewichts eines Systems der sozialen Sicherheit als eigenständiger Rechtfertigungsgrund – Rechtssache Kohl	222
bbb. Keine Übertragung der Kohl-Rechtsprechung auf den Bereich der sozialen Fürsorge	223
3. Zusammenfassung.....	225
III. Rechtfertigung von „Ungleichbehandlungen“ im Rahmen des Art. 18 Abs. 1 EGV.....	225
1. Rechtfertigung durch Erwägungen des Allgemeininteresses.....	225
2. Rechtfertigung von Aufenthaltsklauseln – Exportierbarkeit von Sozialleistungen	226
a. Leistungsexport nach der VO 883/2004.....	227
b. Leistungsexport nach Art. 18 Abs. 1 EGV.....	229
aa. Rechtssache De Cuyper	230
bb. Rechtssache Hartmann.....	232
aaa. Anwendbarkeit des Art. 7 Abs. 2 der VO 1612/68	232

bbb. Rechtfertigung der „Ungleichbehandlung“	235
ccc. Kritik an der Entscheidung des EuGH	236
cc. Verbundene Rechtssachen Morgan und Bucher	236
aaa. Schlussanträge des Generalanwalts Ruiz-Jarabo Colomer	236
(1) Ausführungen des Generalanwalts	237
(2) Kritik an den Ausführungen des Generalanwalts unter Berücksichtigung der Schlussanträge des Generalanwalts Geelhoed in der Rechtssache Hartmann	239
bbb. Entscheidung des EuGH	240
dd. Stellungnahme	242
3. Rechtfertigung der Versagung steuerlicher Vergünstigungen bei Inanspruchnahme des Freizügigkeitsrechts – Rechtssache Schwarz	243
IV. Tatbestandslösung und Rechtfertigungszwang der Mitgliedstaaten	245
1. Tatbestandslösung im Steuerrecht – Rechtssachen Schumacker und Turpeinen	247
2. Übertragung des steuerrechtlichen Ansatzes ins Sozialrecht	248
a. Schwierigkeiten bei der Anwendung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes als Argument für die Tatbestandslösung	249
b. Stellungnahme	251
D. Beschränkung der zeitlichen Wirkung der EuGH-Entscheidungen	252
I. Grundsätzliche Beschränkbarkeit von Auslegungsentscheidungen nach Art. 234 Abs. 1 lit. a und b, 2. Alt. EGV im Hinblick auf ihre zeitliche Wirkung	252
II. Finanzielle Konsequenzen für die Mitgliedstaaten als Grund für die Beschränkung der zeitlichen Urteilstwirkungen im Auslegungsverfahren nach Art. 234 Abs. 1 lit. a und b, 2. Alt.	255
1. Rechtssachen Grzelczyk und Bidar	256
2. Stellungnahme	258
E. Ergebnis	259
Zusammenfassende Schlussbetrachtung	263
Literaturverzeichnis	270
Register	285